

Stiftergemeinschaft Tauberfranken: FN unterstützt Spenden-Aktion als Medienpartner und mit einer Spende von 2470 Euro

Bereits 65 000 Euro für die Flutopfer gesammelt

Main-Tauber-Kreis. Hilfe aus der Region für die Flutopfer in Teilen von Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen: Die Spendensumme der Stiftergemeinschaft Tauberfranken, die die FN als Medienpartner begleiten, ist auf über 65 000 Euro angewachsen. Auch die Fränkischen Nachrichten selbst spendeten nun 2470 Euro und rundeten so die Gesamtsumme auf 65 000 Euro auf.

„Es ist angebracht, dass unsere Region bei einer solchen Katastrophe zusammensteht und zusammen hilft. Deshalb unterstützen wir gerne die Menschen dort, die durch die Flutkatastrophe ihr Hab und Gut verloren haben“, erklärte der Geschäftsführer der Fränkischen Nachrichten, Jochen Eichelmann.

„Wir danken allen, die gespendet haben. Durch die Unterstützung konnten wir bereits vielen betroffenen Menschen im Katastrophengebiet Unterstützung zukommen lassen“, betonte der Vorsitzende des Vorstands der Sparkasse Tauberfranken, Peter Vogel. „Auch weiterhin können Spenden für die Flutopfer getätigt werden. Verwaltungs- und Bearbeitungsgebühren über-

nimmt die Sparkasse Tauberfranken. So bleibt gewährleistet, dass jeder gespendete Euro bei den Betroffenen ankommt“, so der Sparkassen-Chef.

Mit der Gründung der Stiftergemeinschaft Tauberfranken hat sich die Sparkasse Tauberfranken zum Ziel gesetzt, möglichst viele Menschen zu motivieren, gemeinnützige Zwecke und Projekte finanziell zu unterstützen – sei es mit Gründung einer eigenen Stiftung oder mit Spenden zu aktuellen Projekten.

Die Flutkatastrophe in Teilen der Bundesländer Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen hat für verheerende Schäden gesorgt. Die betroffenen Sparkassen-Regionalverbände haben eigens Konten eingerichtet, um Spenden zu sammeln und diese schnell sowie strukturiert an die Betroffenen zu verteilen. Auch die Stiftergemeinschaft Tauberfranken hat einen Spendenaufruf im gesamten Main-Tauber-Kreis organisiert, der auch von den Fränkischen Nachrichten tatkräftig unterstützt wird.

Die Kontoverbindung lautet: Stiftergemeinschaft Tauberfranken;

DE80 6735 2565 0002 2589 52; SOLA-DES1TBB, Stichwort: Spende Fluthilfe. Spendenbescheinigungen stellt die Stiftergemeinschaft Tauberfranken ab 200 Euro aus. Bis 200 Euro reicht die Kopie des Kontoauszugs. Weitere Informationen zur Stiftergemeinschaft Tauberfranken

gibt es unter www.stiftergemeinschaft-tauberfranken.de. Dort kann man auch die Broschüre der Stiftergemeinschaft herunterladen. Infos über die Spendenaktion für die Flutopfer sind im Internet unter <https://www.sparkasse-tauberfranken.de/fluthilfe> zu finden.



FN-Geschäftsführer Jochen Eichelmann (links) und Vorstandsvorsitzender Peter Vogel von der Sparkasse Tauberfranken freuen sich über das hohe Spendenaufkommen für die Flutopfer.

BILD: SPARKASSE TAUBERFRANKEN